



HOCHSCHULE
HAMM-LIPPSTADT

Nah dran an der Zukunft

Die 2009 gegründete staatliche Hochschule Hamm-Lippstadt steht für interdisziplinär ausgerichtete Studiengänge mit klarer Orientierung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Marktes. Praxisbezug, Kreativität, Offenheit, Toleranz und Teamorientierung sind unser Anspruch in Forschung, Lehre und Organisation.

Wir leben Modernität in allen Bereichen und freuen uns auf exzellente Querdenker und engagierte Kolleginnen und Kollegen, die im Team am Aufbau und an der Entwicklung einer der zukunftsfähigsten Hochschulen im ingenieurwissenschaftlichen Bereich – mitten in Nordrhein-Westfalen – mitarbeiten wollen.

Ab dem 01.11.2020 besetzen wir im Department Hamm 1 befristet eine Stelle als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) im Forschungsprojekt „LLD“

Die Hochschule Hamm-Lippstadt ist Bestandteil eines BMWi-geförderten Kooperationsprojekts im Bereich der Krebsforschung. Im Detail geht es um die Entwicklung eines Systems zur funktionellen Analyse und Bewertung neuer Mutationen für die Tumorgenese. Wir suchen Bewerberinnen/Bewerber, die die vielfältigen interdisziplinären Aufgaben in diesem Forschungsfeld mit viel Engagement und Motivation angehen und das Forschungsthema selbstständig und teamorientiert bearbeiten.

Ihre Aufgabenbereiche:

- Materialauswahl und Oberflächenmodifizierungen (z. B. Immobilisierung von Zytokinen im Mikrofluidiksystem)
- Systemintegration (Integration von Biologie, Steuerung und Detektion)
- funktionelle Analysen von Zellkulturen in Abhängigkeit von genetischen Markern
- Fluidmanipulation durch Zentrifugalkräfte im Mikrosystem
- Aufbau einer optischen Detektion und Auswertungsmethodik der funktionellen Analysen

Unsere Anforderungen:

- ein gutes abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) im Bereich Ingenieur- oder Naturwissenschaften
- Grundkenntnisse oder bestenfalls vertiefende Kenntnis in Mikrosystemtechnik
- physikalisch-chemische und biologische Grundlagen
- Erfahrung in Zellkultur- und Sequenzierungstechniken
- Selbstständigkeit, Team- und Organisationsfähigkeit sowie Kommunikationsfähigkeit runden das Profil ab
- gute Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift

Allgemeines zur Stelle:

Der Dienstort ist Hamm. Die Vollzeitstelle ist zum 01.11.2020 befristet bis zum 30.04.2023 zu besetzen. Je nach Vorliegen von persönlichen Voraussetzungen und Kenntnissen und der tatsächlichen Aufgabenübertragung ist eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) denkbar.

Stellenbesetzungen sind grundsätzlich auch in Teilzeit möglich, sofern nicht im Einzelfall dienstliche Gründe entgegenstehen. Die Hochschule hat sich zum Ziel gesetzt, die berufliche Zukunft von Frauen zu fördern und fordert entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.

Klingt das nach einer anspruchsvollen Perspektive für Sie? Dann senden Sie uns – möglichst per E-Mail in einer PDF-Datei – Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der **Kennziffer 20-75** sowie das Beiblatt zu Ihrem Werdegang, das Sie auf unserer Homepage www.hshl.de finden, bis zum **02.10.2020** an:

Präsident der Hochschule Hamm-Lippstadt
Dezernat 4 – Personal
Marker Allee 76-78, 59063 Hamm
bewerbung@hshl.de

MEINE ZUKUNFT